



Katholisches Schulwerk in Bayern Adolf-Kolping-Str. 4 80336 München

An das  
Bayerische Staatsministerium für  
Unterricht und Kultus

Per E-Mail an:  
Herrn Richter ([christian.richter@stmuk.bayern.de](mailto:christian.richter@stmuk.bayern.de))  
Herrn Dr. Nicklas ([philipp.nicklas@stmuk.bayern.de](mailto:philipp.nicklas@stmuk.bayern.de))

Datum: 28.03.2022

Rückfragen bitte an:  
Ariane Endres  
[endres@schulwerk-bayern.de](mailto:endres@schulwerk-bayern.de)  
089/543 699 59-10

**Gesetz zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen und des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes - Verbandsanhörung  
hier: Stellungnahme des Katholischen Schulwerks in Bayern**

Sehr geehrter Herr Ministerialdirektor,

wir bedanken uns für die Möglichkeit, im Rahmen der o. g. Verbandsanhörung Stellung nehmen zu können.

**Art. 56 BayEUG**

Die Neuregelung in Art. 56 Abs. 5 BayEUG verstehen wir so, dass dadurch die Regelungshoheit von Privatschulen, die außerunterrichtliche Nutzung von mobilen Endgeräten selbstbestimmt festlegen zu können, nicht tangiert wird.

**Art. 30 BayEUG**

Wir begrüßen es, dass der Distanzunterricht in Bayern nun auch gesetzlich geregelt wird, wenngleich wir die Präferenz für den Präsenzunterricht teilen.

Art. 30 Abs. 2 S. 5 BayEUG enthält eine Verordnungsermächtigung, die wir im Hinblick auf die Wesentlichkeitstheorie als kritisch sehen. So sind wesentliche Grundrechtseingriffe durch Gesetz und nicht auf Verordnungsebene zu regeln. Insofern regen wir an, der Privatschulfreiheit dadurch angemessen Rechnung zu tragen, dass Privatschulen größere Entscheidungsspielräume beim Präsenz- und Distanzunterricht je nach Schulart und Alter der Schülerinnen und Schüler ermöglicht werden als öffentlichen Schulen. Zudem wünschen wir uns, dass positive Erkenntnisgewinne im Zusammenhang mit der Digitalisierung in Pandemiezeiten weiter fortgeschrieben werden und in die Rechtsetzung entsprechend einfließen.

Wir hoffen, dass unsere Anmerkungen in Ihre weiteren Überlegungen Eingang finden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Peter Nothafft  
Direktor